
COLLOQUIUM ZUR ZEITGESCHICHTE – SOMMERSEMESTER 2011

Zeit: Do., 18-20 Uhr, **Ort:** Friedrich-Meinecke-Institut, Koserstraße 20, 14195 Berlin-Dahlem, Raum A 336

14. April *DANIEL BRANDAU, FREIE UNIVERSITÄT BERLIN*
Zwischen Machbarkeitsenthusiasmus und Ernüchterung. Raketentechnologien und Raumfahrtvisionen in Deutschland, 1920-1960
21. April *HANNAH AHLHEIM, GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN*
Das „Geheimnis des Schlafs“. Experten, Schlafregime und soziale Praxis in Deutschland, 1880-1980
28. April *BO STRÅTH, UNIVERSITY OF HELSINKI*
On the Need for a New Historical Understanding of Contemporary Europe
5. Mai *SEBASTIAN CONRAD, FREIE UNIVERSITÄT BERLIN*
Modernisierungstheorie und die globale Ordnung des Kalten Krieges in Japan
Beginn: 16.00 Uhr c.t.
16. Mai *HEDWIG RICHTER, UNIVERSITÄT BIELEFELD*
Kulturgeschichte der Wahlen. Internationale Transfers bei der Entwicklung der Wahlpraktiken
(Veranstaltung in Kooperation mit dem Forschungskolloquium Vergleichs- und Verflechtungsgeschichte von Prof. Dr. Arnd Bauerkämper)
Die Veranstaltung findet an einem Montag um 18.00 Uhr c.t. in Raum A 336 statt.
19. Mai *PIETER LAGROU, UNIVERSITÉ LIBRE DE BRUXELLES*
Language and Politics. Emancipating the Masses, Nationalising the Masses, 1861-2008
(Veranstaltung in Kooperation mit dem Centre Marc Bloch, Berlin)
26. Mai *KATRIN SCHREITER, UNIVERSITY OF PENNSYLVANIA*
Kalter Krieg in deutschen Wohnzimmern. Politische Ästhetik und Produktdesign im deutsch-deutschen Vergleich
2. Juni *entfällt (Feiertag)*
9. Juni *HANNES SIEGRIST, UNIVERSITÄT LEIPZIG*
Geistiges Eigentum zwischen Nationalisierung und Globalisierung
16. Juni *GERHARD BOTZ, LUDWIG BOLTZMANN-INSTITUT FÜR HISTORISCHE SOZIALWISSENSCHAFT, WIEN*
Österreichische Opferthese und Vergangenheitspolitik nach Waldheim
23. Juni *RÜDIGER HOHLS*
Geschichtswissenschaft im digitalen Zeitalter
30. Juni *HUBERTUS KNABE, STIFTUNG GEDENKSTÄTTE BERLIN-HOHENSCHÖNHAUSEN*
Zeitzeugen in der politischen Bildung. Die Arbeit der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen
7. Juli *DOROTHEE WIERLING, FORSCHUNGSSTELLE FÜR ZEITGESCHICHTE, HAMBURG*
Kaffee-Welten. Globale, lokale und Wertebezüge des Rohkaffeehandels in Hamburg im 20. Jahrhundert
14. Juli *ANDREAS WIRSCHING, INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE, MÜNCHEN*
Wächst Europa zusammen? Konvergenz und Entfremdung seit den 1980er Jahren
(Veranstaltung in Kooperation mit dem Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam)
Beginn: 16.00 Uhr c.t.